

Zukunft Autoglaser

Der Freie Autoglaser – ein Auslaufmodell?

9. Oktober 2023

Bitte akzeptieren Sie die Cookie-Zustimmung



Seit Jahren wird dem „Freien Autoglaser“ regelmäßig sein Ende prophezeit, aber bis heute wehrt sich dieser sehr erfolgreich dagegen. autoglaser.de ist auf Ursachenforschung gegangen, warum sich freie Autoglaser erfolgreich am Markt behaupten können.

autoglaser.de hat sich mit **Autoglas Hirsch in Kayna** (Sachsen-Anhalt) in einem ausführlichen Gespräch ausgetauscht, um Antworten zu finden.

„1991 hat alles in einer Garage angefangen“, erinnert sich **Lothar Hirsch**, dessen **Sohn Lars**, gemeinsam mit seiner **Ehefrau Daniela**, den Betrieb in der zweiten Generation führt.

Für die Unternehmerfamilie war von Beginn an unstrittig, dass die technische Weiterentwicklung von Fahrzeugen automatisch zur Folge hat, das **technische Equipment** auf dem neuesten Stand halten zu müssen.



„Als Unternehmer muss ich immer in der Lage sein, auch an den neuesten Fahrzeugtypen die Scheiben zuverlässig und nach Herstellervorgaben wechseln zu können. Dies ist nur möglich, indem wir in erheblichem Umfang in **Werkstattequipment** investieren“, weiß **Lars Hirsch**.

Der Freie Autoglaser – ein Auslaufmodell?

Doch was hilft die **modernste Technik**, wenn die Kundenaufträge fehlen. Hier überzeugt der Unternehmer seit Jahren seine Kunden mit einem **ausgefeilten Servicekonzept**. Es sind, die darin eingebundenen Dienstleistungen, die im Schadensfall von der Kundschaft gerne in Anspruch genommen werden.



„Wir sind immer für unsere Kunden da, und seit Jahren bekommen wir immer mehr **Weiterempfehlungen** von **zufriedenen Kunden**, so dass wir mit der Auftragslage sehr zufrieden sind.“ sagt **Daniela Hirsch**, die im Familienbetrieb die erste Ansprechpartnerin ist.

Dies ist Teil des **Hirsch-Servicekonzepts**, welches wir auch von anderen freien Autoglaser kennen. Auffällig ist aber noch etwas Anderes.

Entgegen den Verlautbarungen einiger Autoglas-Systeme nehmen diverse **Versicherungsagenturen** in der Region gerne die **Dienstleistungen von Autoglas Hirsch** in Anspruch, obwohl Hirsch sich nicht einem der bekannten Autoglas-Systeme mit einem Versicherungs-Netzwerk angeschlossen hat. Die Zufriedenheit der Kunden scheint hier offensichtlich ein wichtiger Ansporn für die Agenturen für eine lokale Zusammenarbeit zu sein.

„Hinzu kommt, dass ärgerliche **Rechnungskürzungen** von Versicherungen, verbunden mit einem aufwändigen **Nachforderungsmanagement**, für uns kein Thema mehr sind, seit wir uns dem System „**AGS AUTOGLAS SPEZIALIST**“ angeschlossen haben. Unser ortsüblicher **Stundenverrechnungssatz wird akzeptiert** und auch aus diesem Grunde können wir, trotz der notwendigen Investitionen in die neueste Technik, finanziell mehr als zufrieden sein.“

Für Familie Hirsch steht außer Frage, dass **AGS**, mit der etwas anderen Herangehensweise in der Branche und **kompetenter Unterstützung** für den freien Autoglaser, diesen wirklich sinnvoll und zielorientiert unterstützen kann.

autoglaser.de wünscht Autoglas Hirsch auch für die Zukunft stets eine gut ausgelastete Auftragslage, alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Die Redaktion autoglaser.de 09.10.2023

Bildquelle: Autoglas Hirsch

Autor: AUTO.net GLASinnovation

Quelle: [AUTO.net-GLASinnovation gmbh](https://www.autoglaser.de)